

Viel Haut, viel Hirsch

Mit diesen Accessoires ist der Oktoberfest-Besucher modisch auf jeden Fall ganz weit vorne dabei



Dirndlpunk-Hüte (5)

Mit dem Dirndlpunk-Hut von Angelika Zwerenz geht frau am besten an die Bar im Weinzelt, drapiert sich auf einem Barhocker, bestellt sich ein Glas Champagner und wartet. Der Neid ihrer Nachbarinnen an der Theke ist ihr gewiss, denn ein aufreizendes Dekolleté haben alle, die sich hier aufreihen. Ein Dirndlpunk-Hut aus Seide oder Filz jedoch, lässig schief gesetzt, ragt über die anderen Ausschnitte weit hinaus. Die attraktivsten Champagnertrinker werden die Trägerin keinesfalls übersehen und ihr Glas immer wieder nachfüllen. Bis frau heil auf ihrem Barhocker angelangt ist, empfiehlt es sich aber vielleicht, das wertvolle Stück (Preis zwischen 250 und 379 Euro) gut zu verpacken. Denn so mancher australische Tourist könnte im Bierrausch keine Achtung davor haben, ihn der Dame übermütig vom Kopf ziehen und in die Menge werfen.